

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1876**

142 (9.9.1876)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-297813](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-297813)

Severisches Wochenblatt

und

Ämtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 142. Sonnabend, 9. September 1876.

Obrigkeithliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Eröffnung der Dohlt-Westerfede Eisenbahn findet am 1. September d. J. statt und werden täglich folgende Züge auf der Strecke coursfiren:

	Morgens.	Mittags.	Abends.
Von Westerfede	7 Uhr 20 Min.	12 Uhr 40 Min.	6 Uhr 40 Min.,
in Dohlt	7 " 40 "	1 " — "	7 " — "
aus Dohlt	9 " — "	3 " 25 "	9 " 50 "
in Westerfede	9 " 20 "	3 " 45 "	10 " 10 "

Tariffätze.

A. Für Personen:

Für die Fahrt zwischen Dohlt-Westerfede:

- 2. Klasse 0,50 Mark,
- 3. Klasse 0,30 Mark;

Für die Fahrt zwischen Dohlt-Südholz oder Westerfede-Südholz:

- 2. Klasse 0,30 Mark,
- 3. Klasse 0,20 Mark.

B. Für Reisegepäck:

für je angefangene 10 Kilogramm 0,03 Mark.

C. Für Thiere:

Für Kälber, Schweine, Schafe und Ziegen pro Stück 0,25 Mark, für größeres Vieh, soweit dessen Beförderung ausführbar, pro Stück 1,00 Mark.

D. Für Güter:

- 1. für Güter aller Art in Sendungen unter 2000 Kilogramm pro 100 Kilogramm 0,20 Mark,
- 2. für Güter aller Art in Sendungen von mindestens 2000 Kilogramm oder wenn die Fracht für dieses Quantum gezahlt wird, pro 100 Kilogramm 0,15 Mark.

Für die im Oldenburgischen Localtarif als sperrig bezeichneten Güter wird die 1 1/2fache Fracht berechnet.

- 3. Bei Berechnung der Fracht nach der Tragkraft der Wagen a 5000 Kilogramm:

- a) für bedeckte Wagen 5 Mark,
- b) für offene Wagen 4 Mark.

Oldenburg, den 25. August 1876.

Eisenbahn-Direction.

Ramsauer.

Mein Steckbrief vom 28. Juli d. J. gegen den Arbeiter Hinnerk Hillers aus Neugauke, Amts Esens, ist erledigt.

Barel, 1876 September 2.

Der Untersuchungsrichter
des Großherzoglichen Obergerichts.
Bothe.

Rühle.

Der wegen einer Polizeiübertretung beschuldigte Dienstknecht Johann Harbers aus Buttforde, Amts Wittmund, welcher bis Mai d. J. beim Landmann Wollen zu Wederns, später beim Landmann Ihen zu Sammens diente, ist nicht aufzufinden, und wird

gebeten, über den Aufenthaltsort desselben dem Amtsgerichte Mittheilung zu machen.

Sever, 1876 August 29.

Großherzogliches Amtsgericht, Abthl. II.

S. B.:

Gracpel.

Giben.

Auf der Sübergast sind am 5. d. M. 2 Böcke und 1 Mutterschaaf geschüttet und beim Birthe S. G. Frieße in der hohen Luft hieselbst aufgestellt.

Der unbekannte Eigenthümer der Thiere wolle sich bis zum 24. d. M. beim Magistrate melden, widrigenfalls die Thiere am

25. d. M., Nachm. 2 Uhr,

an Ort und Stelle zur Deckung der Kosten gegen
baare Zahlung verkauft werden.
Zever, 1876 September 7.
Stadtmagistrat.
v. Harten.

Gerdes.

Deichsache.

Die Herbst-Deichschauung im dritten Deichbände
wird in diesem Jahre, wie folgt, gehalten und damit
Morgens 9 Uhr der Anfang gemacht:

Septbr. 12. von Dangast nach Wilhelmshaven,
13. von Wilhelmshaven bis Hooksiel,
14. von Hooksiel bis Friederikensiel.

Es wird folches den beikommenden Verwaltungs-
ämtern, den Deichbandsvorständen, sowie den Deich-
und Siegelgeschworenen hierdurch bekannt gemacht, um
sich an den bestimmten Orten einzufinden. Zugleich
wird angeordnet, daß gegen diese Zeit die Kappe des
Deichs, ingleichen alle Auf- und Abstriften, Deich-
wege u. s. w. tüchtig angefüllt, gespurt und geebnet
sein müssen und, insoweit dies nicht gehörig geschehen
ist, deshalb angemessene Brüche wird erkannt werden.

Oldenburg, den 4. Septbr. 1876.

Staatsministerium.

Departement des Innern.

S. A.:

Hofmeister.

Verpachtung.

Der Vormund B. G. Schipper über weiland
Zimmermeister J. Behrens minorene Erben läßt
das in Minsen belegene, zu 2 Wohnungen eingerichtete
Haus am

17. d. Mts., Nachm. 3 Uhr,
in J. Ulfers Hause daselbst auf 1 resp. 3 Jahre
öffentlich verheuern.

S. A.:

J. H. Schwarting.

Vergantungen.

Holz - Verkauf in Hooksiel.

Bezugnehmend auf die vorläufige
Anzeige in Nr. 126 und 128 dieser
Blätter, soll nunmehr eine per Schiff
„Cathrina“, Capt. Janßen, von
Norwegen angebrachte Ladung

Holz,

bestehend in

ca. 100,000 Fuss

1 $\frac{1}{2}$ z, 1 $\frac{1}{4}$ z und 1zöll.

Dielen,

darunter eine schöne Parthie

1 $\frac{1}{4}$ "/10", 1 $\frac{1}{4}$ "/11", 1 $\frac{1}{4}$ "/12 bis
14" breit,

sowie in einer großen Quantität

Massers,

auf Ordre des Herrn S. G. J.
Lubinus in Zever, für Rechnung
dessen, den es angeht, am

Dienstag, den 12. Sep-
tember, Nachmittags 2
Uhr,

öffentlich meistbietend mit Zahlungs-
frist verkauft werden.

Das Holz ist durchweg von beson-
derer Güte und in schönen passenden
Längen zusammengelegt.

Käufer ladet ein

V. Cölln,
Auctionator.

Zever, 1876 September 4.

Die auf

Sonnabend, den 9. d. Mts.,
Nachmittags 1 Uhr,

bei des Gastwirths Frieße zur hohen Luft hieselbst
Behausung angelegte Schweine-Vergantung des
Handelmanns Hayo Gerdes Janßen aus Hattersum
wird eingetretener Umstände halber auf

Donnerstag, d. 14. Sept.,
Nachmittags 1 Uhr,

verlegt.

Zever, 1876 September 8.

V. Cölln.

Kirchen-Sache.

Am 14. und 15. Septbr. d. J.,
Morgens von 8 bis 12 Uhr,
wird durch den unterzeichneten Kirchenrechnungsführer
erhoben werden:

1. Eine Kirchengelage für die kirchliche Bau-
last 1876/7,
 2. Kirchen-Käsegelder, Beherdische Steuer, Grund-
und Warfsteuer, Zeitpacht pro 1876.
- Zettens, 1876 Septbr. 6.

Sinken.

Armenfache.

Die hiesige Armencommission hat Umstände halber
3 Kinder (Mädchen) im Alter von 7 und 5 Jahr



und 3 Wochen in Kost und Pflege zu geben und
wollen geeignete Annahmer dieserhalb am
Dienstag, den 12. d. M.,
Morgens 11 Uhr,
in Rudolphi's Wirthshause sich einfinden.
Hohenkirchen, 1876 September 5.

K o l b e.

Notifikationen.

In Auftrag habe ich ein in Sever belegenes
Haus, bestehend aus 5 Wohn- und 3 Schlafzimmern,
Küche, Keller, Boden- und Scheunen-Raum, sowie
eine daselbst belegene Wohnung, bestehend aus 2
Wohnstuben, einer Küche und Bodenraum, zum
Antritt auf den 1. Mai 1877 zu verpachten. Pacht-
liebhaber bitte ich, sich ehestens bei mir zum Contrahiren
einzufinden.

Sever, 1876 September 3.

W. Holtzhoff,
Rechnführ.

Erhielt neue Zusendung von

Glasdachziegel.

Forumerfiel, 1876 Septbr. 4.

J. G. D n n e n.

Die Verpachtung der Budenplätze zu dem am
17. d. Mts. stattfindenden

Volksfeste

soll am
Sonnabend, den 9. d. Mts.,
Nachmittags 4 Uhr,
im Schützenhose geschehen.

W. Beushausen.

Dr. Tiedemann's
Praeparate
Sensao

über deren fast wunderbare Er-
folge z. Einsicht 1000fältige med.
Anerkennungen vorliegen, haben mit
Recht unter den Aerzten großes
Aufsehen erregt und bewiesen, daß
diese Mittel ~~ist~~ unbestreitbar
das bisher Vollkommenste er-
reichen und mit marktchr. An-
preis. weist schädli. wirt. Reizmittel
nichts gemein haben. Preis incl.
Verpackung, ausführlicher Gebr.-
Anweisung und Brochüre von
Medicinalrath Dr. F. Müller in Berlin 7 Mf.

Verkauf nur in Apotheken, deren Inhaber sich
zu wenden belieben an

Dr. Ludwig Tiedemann,

Königl. Preuss. Apotheker 1. Cl. in
Stralsund a. d. Ostsee, Königr. Preussen.

In unterzeichneter Buchhandlung ist vorrätzig:

Mentor.

Notiz-Kalender für Schüler 1877.

Mit geschichtlichen und geographischen Tabellen.

Preis 60 Pfg.

Sever.

C. L. Mettler & Söhne.

Der Arbeiter Ulrich Ricklefs Janssen zu Pütt-
hausen, Gemeinde Sengwarden, ist Willens, sein da-
selbst belegenes, erst vor 8 Jahren neu erbautes

Wohnhaus mit Garten,

zum Antritt am 1. Mai 1877, zu verkaufen.

Kausliebhaber wollen sich beim Unterzeichneten
zum Contrahiren baldigst einfinden.

Sengwarden, 1876 Septbr. 4.

Hedden, Auct.

Gesucht.

Auf sofort ein Dienstmädchen für einen kleinen
ländlichen Haushalt.

Zettens.

H. J. Dudden.

Entlaufen.

Ein starker gelber Karnhund, auf den Ruf
"Caro" hrend. Dem Wiederbringer oder Auskunfts-
geber 3 Mf. Belohnung.

Barfel.

J. A. Behrens.

Gesucht.

Auf sofort 2 Zimmergesellen bei Neubau gegen
hohen Lohn.

Sillenstede.

Albert Franzen,
Zimmermeister.

Stotterer finden sichere Heilung in
Denhardt's Anstalt in
Burgsteinfurt, Westf., Prospect mit aml. Zeugnissen
aus dem Königl. Kreisministerium, Kaiserl. General-
Postkante u. u. gratis; geheilt 916.

Zu verkaufen.

2000 Strohdoden
Roorsum.

Ger d J. Keents.

Muschelkalk

wieder vorrätzig bei

Forumerfiel, 1876 Septbr. 5.

J. G. D n n e n.

(Dresch-Maschinen.) Wer eine gute und
billige Dreschmaschine haben will, beliebe sich an die
Firma Julius Weil in Mannheim zu wenden, welche
ihre Preise neuerdings abermals bedeutend ermäßigt
hat und dabei die anerkannt besten und billigsten
Maschinen liefert.

Wichtig für Landwirthe.

Der Fortschritt im landwirthschaftlichen Maschi-
nenwesen ist von so großer Wichtigkeit, daß man nicht
unterlassen kann, Einzelnes besonders zu erwähnen.
Die schon in 34,000 Exemplaren verbreiteten Dresch-
maschinen der Firma
Ph. Mayfarth & Comp. in Frankfurt a. M.,
welche im Jahre 1875 in Rußland, Belgien, Luxem-
burg, Oesterreich und Deutschland preisgekrönt wurden,
haben für die Dreschperiode 1876 so wesentliche
Verbesserungen erhalten, daß die Maschinen dieser
Firma in jeder Beziehung die vollkommensten zu
nennen sind. Es ist daher jedem Landwirth anzu-
empfehlen, vor Anschaffung einer Maschine sich Ab-
bildungen und Beschreibungen der neuen Dreschma-
schinen von Ph. Mayfarth u. Comp. in Frankfurt
a. M. direct zu verschreiben oder sich dieserhalb an
ihren Agenten Herrn Edjards in Hoolfiel zu wenden.

Herrn S. Gutentag und Frau zu der heutigen
silbernen Hochzeit ein donnerndes

Lebehoch,

daß die ganze Mühlenstraße wackelt. L. G. L.

Schuhe mit hölzernen Sohlen,
Pantien und Holzpantoffeln bei
A. Willms.

Sever, Mühlenstraße.

Reit-, Jagd- und Kniestiefel
von Kalb- und Rindleder, sowie
Halbstiefel, Stiefeletten und son-
stige Schuhwaaren in allen Ar-
tikeln halte auf Lager.

A. Willms.

Sever, Mühlenstraße.

Die unterzeichneten Aerzte machen hierdurch
bekant, daß sie in Zukunft die Diensthoten nur ge-
gen baar oder gegen sichere Bürgschaft behandeln.

Dr. Hollmann, Sever,
Dr. H. Becker, Hohenkirchen,
Dr. Gerdes, Sever,
Dr. Dirks, Wittmund,
Dr. Geber, Sever,
Dr. Scherenberg, Sever.
Dr. Rinssen, Fedderwarden,
Dr. Hendorf, Biarden,
Dr. Konrich, Hooßfel,
Dr. A. Lohse, Wilhelmshaven,
Dr. Iversen, Sever,
Dr. Rinssen, Sever,
Dr. Becker, Wittmund,
Dr. Riedel, Carolinensiel,
Dr. Stein, Carolinensiel,
Dr. Bohl, Mariensiel,
Dr. Dithmar, Wilhelmshaven,
Dr. Harms, Neustadtgebens,
Dr. Sieglmund, Neuende.

Mir ist ein Milchschaf entlaufen. Dem Wie-
derbringer eine Belohnung. B. Follen.
Goldwei, Gemeinde Fedderwarden.

Ladengesuch.

Gesucht. Laden mit Stube.

Von wem? sagt die Expedition d. Bl. unter
Nro. 40.

Ein in der Landwirtschaft erfahrenes junges
Mädchen sucht Umstände halber auf gleich oder 1.
November eine Stelle zur Stütze der Hausfrau.

Zu erfragen in der Expedition d. Bl. unter
Nro. 41.

Zu verkaufen.

2 gute Arbeitspferde.
Hooßfel, 1876 Septbr. 6.

J. G. Freese.

Sonntag, den 10. Septbr.:

Tanzmusik
bei J. Zwitters, Sandel.

Fahrgelegenheit.



Am Montag Morgen 5 $\frac{1}{2}$ Uhr fährt unser Ex-
nibus nach Engwarden und Abends retour.
Kolschen u. Borchers.

Ich kaufe Honig in Körben. A. Holstein.

Auf Mai habe ich 4 Zimmer nebst Küche, Keller
und Bodenraum in meinem Hause am Prinzengraben
zu vermieten.

Sever.

A. u. Hillers

Wegen Fortzugs des Herrn Schomerus
die von demselben bewohnte Oberwohnung in
Wassersportstraße auf den 1. November d. J.
vermieten.

W. Beushausen,
Schüdenhof.

Das vom Conditor Zimmermann bewohnte
Ehefrau desselben zugehörige, an der Mühlenstraße
hieselbst belegene Wohnhaus soll zum Antritt
den 1. Mai 1877 unter der Hand verkauft werden.
Respectanten wollen sich am

Freitage, den 22. Septbr. 1876,
Nachmittags 4 Uhr,
im „rothen Löwen“ einfinden.
Sever, 1876 Septbr. 8.

F a n s e n, Obergerichtsanwalt

Der Kirchenrath beabsichtigt die Ausübung
Jagd auf den der Kirche und Schule zu
warden gehörenden Ländereien zu verpachten.
Verpachtung beginnt am 12. Septbr., Abends 6
in Rienets Wirthshause.

A. H. Kieck

Sonnabend, den 9. September,
außerordentliche Versammlung der Sozialistischen
Arbeiterpartei im Wiggers'schen Salon, Abends
10 Uhr; Parteifreunde werden freundlichst eingeladen.
Der Arbeitercongress zu Gotha ist beendet; das
here wird uns berichtet, drum alle Sozialistischen
Freunde am Platz.

Der Vorstand:
R. Mackrodt.

Nach gemachter Probe empfehle ich meinen
kurzem eingetroffenen

Amerik. Getreideweher

zu 105 Mk. per comptant.
Placirt ist derselbe beim Gastwirth Abels
rothen Löwen.

Sever, am alten Markt.

G u s t a v H a a s e

Offerte.

Hierdurch erlaube ich mir, den geehrten Familien des Großherzogthums Oldenburg zur Kenntniß zu bringen, daß in meinem Pensionat, verbunden mit einer höheren Töchterschule, junge Mädchen zur Erlernung gründlicher Schulbildung und häuslicher wie gefelliger Fortbildung Aufnahme finden; auch finden junge Damen, welche das hiesige Lehrerinnen-Seminar besuchen wollen, freundliche Aufnahme und Pflege. Meine Wohnung liegt im besten Stadttheile und nahe dem Lehrerinnen-Seminar. Gefällige Offerten bitte ich an mich richten zu wollen.

Frau Charlotte Giese,
geb. Peters,

Vorsteherin des höheren Töchterinstituts
Peters-Belleville in Hannover, Gr. Regidienstraße 10.

Beugnisse, Prospective, wie auch Referenzen von Bedeutung liegen vor.

Beugnisse.

Mit Vergnügen bescheinige ich hierdurch, daß ich Frau Giese, geb. Peters, seit längeren Jahren als eine tüchtige und gewissenhafte Institutsvorsteherin kenne und mit den Ansichten des Herrn Pastor Flügge und des Herrn Senior Bödeler vollständig übereinstimme.

A. R. S i m o n, Vice-Consul der Vereinigten Staaten in Nordamerika.

Dieses Institut kann ich mit Recht empfehlen, da ich bereits Gelegenheit hatte, mich von der dortigen guten Behandlung zu überzeugen, sowohl in geistlicher als körperlicher Beziehung.

Ant. Kontze aus Emden,
z. B. in Hannover.

Immobil-Verkauf.

Brdr Liedken Janssen Erben wollen ihre zu Wiefels hart am Hauptfahrwege bzw. an der demnächst zu erbauenden Chaussee belegene

Besitzung,

bestehend aus einem zu zwei Wohnungen eingerichteten Wohnhause nebst Gartengründen, am
23. Septbr. d. J., Nachm. 3 Uhr,
in des F. L. Seeßen Wirthshause zu Wiefels unter der Hand verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Sever, 1876 September 8.

Behrens.

Ich erhielt gestern wieder eine große Sendung

Handstücke,

und hoffe ich bei billigen Preisen jetzt ziemlich allen Anforderungen darin genügen zu können.

Sever, am alten Markt.

G u s t a v S a a s e.

Severländischer Provinzialverein der Gustav-Adolf-Stiftung.

Für das Jahr 1876 sind eingegangen:

aus	Waddewarden	20 Mk.	— Pfg.
"	Sengwarden	6	80 "
"	Wiefels	27	" "
"	Sande	22	50 "
"	Hohenkirchen	43	85 "
"	Minsen	16	20 "
"	Neuende	20	" "
"	Accum	49	45 "
"	Fedderwarden	26	" "
"	Wüppels	5	" "
"	Pakens	23	65 "
"	Diborf	6	" "
"	Zettens	103	20 "
"	Heppens	4	75 "
"	Sever	82	3 "

Collecte in Waddewarden am
Vereinstage 13 65 "

Dazu Cassenbestand von 1875 1 " 90 "

Summa 471 " 73 "

Ausgegeben sind an Druck-
kosten, Porto und für Führen 42 " 52 "

Bleibt Einnahme 429 " 21 "

Sever, 1876 Septbr. 6.

Lehrhoff.

Am Sonntag, den 24. Septbr.,
Nachmittags 3 Uhr anfangend, werde
ich in Diarks Wwe. Wirthshause
hies. die erkannte Auflage zur Vieh-
Casse heben, und zwar von jeder
versicherten Mark einen Pfennig.

Um prompte Zahlung wird er-
sucht.

Schortens, den 7. Septbr. 1876.

H. D. Diarks.

Dankfagung.



Für die von Herrn Pastor
Berlage von Neuende bei
der Fahnenweihe am 3.
September ex. hieselbst so schön ge-
sprochene Rede, für die von den
Damen der Gemeinde Schortens
gespendete Fahne, sowie allen
Festtheilnehmern sprechen wir hier-
durch öffentlich unsern verbindlichsten
Dank aus.

Schortenser Krieger-Verein,
1876 Septbr. 7.

G e s u c h t.

Auf so fort einen soliden Sattlergesellen
E. Hildebrand.

Mähmaschinen

empfiehlt

D. Siedenburg.

! Ausverkauf !

Um vor dem Eintreffen der neuen Herbst-Sachen mein Lager räumen, habe vom 5. d. Mts. an einen

großen Ausverkauf

angesezt. Die dazu ausgelegten Waaren sind so auffallend billig, daß eine Jeden Gelegenheit gegeben wird, vortheilhaft einzukaufen.

Fedderwarden.

Koopman Cohn.

Fortan

Bockheide

zu haben bei J. G. Dnnen, Horumerfel.

Preis-Verzeichniß

der

Thee-Handlung

von

P. Koeniger in Tever.

Blüthen-Decco pr. Pfd. 5, 6 und 7½ M.

Souchon pr. Pfd. 2½, 3 und 4 M.

Congo pr. Pfd. 2½ M.

Hayfan pr. Pfd. 2½, 3 und 4 M.

Imperial pr. Pfd. 4 M.

Melange pr. Pfd. 3, 4, 5 und 6 M.

Scharfkantig besägte Latten von Eichenholz, passend für Böttcher und Tischler, sowie namentlich auch zur Anfertigung von Staketten, als:

ca. 20,000 Stück von 1/8 und 2 Zoll Stärke, in Längen von 2-7 Fuß, per Meter 10-12 Pfg., einige 1000 Stück von 1½ und 3 Zoll Stärke, in Längen von 8½-10 Fuß, per lf. Meter 20-25 Pfg.; ferner 1/4 und 3/4 Zoll □ in 3 bis 5 Fuß Längen, per lf. Meter 12-15 Pfg. empfiehlt

C. E. Hollmann.

Gehobelte und genutete Dielen in allen Längen und 12 Zoll Breite empfiehlt

C. E. Hollmann.

Zweiter Termin

zum Unterhandsverkaufe des Bohnhauses in Scheune, Schuppen und großem Garten der Gärtnerei des weil. Joseph Külling hiersebst am

12. d. M., Nachm. 5 Uhr,

im Janssen'schen (früher Kemmer's) Gasthause. Zuschlag wird ertheilt, wenn annehmlich gehalten wird.

Tever, 1876 Septbr. 2.

Behrens.

Zu verkaufen:

2 junge Jagd- und Karnhunde.

Hooftiel.

H. J. Breda.

Feinster Dorsch-Leberthran

fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen mit gelbem Metallverschluss a 60 Pfg. u. a 1 Mark zu haben bei

Ww. Hillers in Tever.

J. G. Harenberg,

Carl Maes in Schortland.

Rüstringerhof.

Sonntag, den 10. d. Mts.

Tanzmusik.

3 Fuder Heu hat zu verkaufen

St. Zoosteraltendeich. Johann Harms.



Am heutigen Tage übergaben Herrn

Carl Ebhardt, Bremen, Domshof 24,

ein reich assortirtes Lager unserer auf sämmtlichen Ausstellungen prämirten und durch solideste Arbeit, wie geschmackvollste Ausführung, rühmlichst bekannten

Möbeln

und

Musterlager von Parquetböden.

Stuttgart, den 1. September 1876.

Stuttgarter Möbel- u. Parquetboden-Fabrik

von
Georg Schöttle.

Bezugnehmend auf obige Annonce, empfehle dies neue Unternehmen, vereinigt mit meinem großen, reichste Auswahl bietenden Lager von

Tapeten, Teppichen, Möbelstoffen etc.,

einem hochgeehrten Publikum angelegentlichst.

Ich bin dadurch in den Stand gesetzt, von nun an Einrichtungen und Decorationen ganzer Häuser, wie einzelner Zimmer, in der reichsten und elegantesten Ausführung, wie in einfacher und billiger Art, zu übernehmen und in kürzester Zeit auszuführen.

Bremen, 1. September 1876.

Achtungsvoll

Carl Ebhardt,

Bremen, Domshof 24.

Sechste Gewerbe-Ausstellung

in Oldenburg,

unter dem Protectorate

Er. Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Die Ausstellung wird in den besonders dazu erbauten Ausstellungshallen neben dem Hotel „Zum Neuen Hause“ am Pferdemarktplatz stattfinden.

Eröffnung am 10. Septbr. und Dauer bis 24. Septbr. c. Die Ausstellungsräume sind täglich von Morgens 9 Uhr bis Abends 6 Uhr zugänglich. Der Eintrittspreis beträgt:

für Dauerkarten, auf Namen lautend, 2 Mark;

für Karten zum einmaligen Gebrauch 50 Pf.;

am 2. und 3. Sonntage werden solche Karten zu 30 Pf. ausgegeben.

Loose zur Ausstellungs-LOTTERIE à 1 Mark und Kataloge à 50 Pf. sind an der Cassé zu haben.

Die Gewerbe-Ausstellungs-Commission.

Neue schottische Vollhäringe

besten Qualität empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Oldenburg. Zu Michaelis ist in unserer Pension für junge Mädchen, sowie für Kinder, welche die höhere Töchterschule besuchen sollen, wieder ein Platz frei.

E. Hullmann, Lehrerin.

Die Ueberzeugung über mein Land werde ich
fortan nicht mehr dulden, und werde Zuwiderhans
beide sofort zur Anzeige bringen.

Erldumerfel, den 7. Septbr. 1876.

H. Harms.

Medicin. Urtheil.

* * Zu Dr. Liebmann's Pen-tsao-Präparaten.
Das Bresl. Intell.-Blatt brachte vor Kurzem einen
Redaktionsartikel von einem New-Yorker Correspon-
denten über die ganz vorzüglichen Heilwirkungen der
Dr. Liebmann'schen Pen-tsao-Präparate. Mit Be-
zug hierauf erkläre ich, daß ich mich der Ansicht
meiner deutschen und englischen Collegen, daß die
Pen-tsao-Präparate des Herrn Dr. L. Liebmann
in Stralsund*) eine ganz ausgezeichnete und schnelle
Wirkung bei allen Schwächezuständen entfalten, voll-
ständig anschließe. Was Liebig's Extract für den
Gesamt-Organismus, das sind die Liebmann'schen
Pen-tsao-Präparate für örtliche Leiden des Sexual-
systems.

(L. S.) Dr. med. W. Zils, Berlin.

*) Dieselben kosteten incl. Verp. 7 Mark.

Gesucht.

Auf sofort ein Großknecht, der auch diesen
Winter die Fütterung zu übernehmen hat, und eine
Kleinmagd auf den 1. November. Ohne gute Zeug-
nisse braucht sich niemand zu melden.

Bayens. C. H. Müller.

Immobilverkauf.

Wirth Hage Janßen zu Hadden hat das von
ihm bewohnte Haus mit Garten und 5 Matten
Landes noch nicht verkauft und ersucht etwaige Kauf-
liebhaber sich am

**Montag, den 11. September d. J.,
Nachmittags 5 Uhr,**

in seinem Hause zum Contrahiren einzufinden zu wollen.
Sever, 1876 August 30.

Gerdes.

Allen Kranken, welche in möglichst
kürzester Zeit durch
ein tausendfach bewährtes, rationelles Heil-
verfahren von ihren Leiden befreit sein möchten,
kann die Lektüre des berühmten, bereits in 60.
Auslage erschienenen 500 Seiten starken Buches:
„Dr. Alry's Naturheilmethode“ nicht dringend
genug empfohlen werden. Preis 1 Mark, zu be-
ziehen durch jede Buchhandlung oder gegen Ein-
sendung von 10 Briefmarken a 10 Pfg. auch
direct von Richter's Verlags-Anstalt in Leipzig.
Die in dem Buche abgedruckten zahlreichen
glänzenden Atteste bürgen dafür, daß Niemand
dies illustrierte Werk unbefriedigt aus der Hand
legen wird. Thatsachen beweisen!

Verlobungs-Anzeige.

Statt jeder besonderen Meldung.

Annchen Harlen.
Friedrich Lauts.

Ederleige.

Remershausen.

Aufgehobene Verlobungen.

Meine Verlobung mit Oltmann Eden Janßen
aus Biarden ist meiner Seite aufgehoben.

Eddert Ahlfs Wittwe,
Grimmens.

Meine Verlobung mit Herrn Andreas Jürgen
aus Aurich ist aufgehoben.

Gertrude Johanne Eden,
geb. Krei.

Sophienfel, 1876 Septbr. 6.

Geburts-Anzeige.

Radorst bei Oldenburg, 5. Septbr. 1876.
Durch die glückliche Geburt einer Tochter wur-
den erfreut

H. Franzen und Frau,
geborene Behrens.

Todes-Anzeigen.

Heute Morgen, am 2. September, endete das
thätige Leben unserer lieben Mutter und Großmutter,
der Wittwe des weil. Laders und Feldhüters

Johann Hinrich Janßen

zum Deserich, in ihrem 77. Lebensjahre.
Theilnehmenden Freunden und Bekannten widmen
diese Traueranzeige

die hinterbliebenen Kinder
und Kindeskinde.

*
Die Beerdigung findet am Freitag, den 8.
September, Nachmittags 2 Uhr, auf dem Friedhof
zu Ribboge statt.

Heute Morgen 9 Uhr entschlief nach kurzer,
aber schweren Leiden in ihrem 66. Lebensjahre unser
gute Mutter und Großmutter, die Wittwe Am-
Elisabeth Lüßing, geb. Becker.

Um stille Theilnahme bitten
die trauernden Hinterbliebenen.

Sever, 1876 Septbr. 5.

Die Beerdigung findet am Sonnabend, Nachm.
6 Uhr, statt.

Verspätet.

Am 2. Septbr. entschlief sanft und ruhig
unser geliebter Sohn und Bruder

Friedrich Ihnen Janßen

in seinem 28. Lebensjahre im Sophienstifte zu Sever,
welches wir Freunden und Verwandten mit trauerndem
dem Herzen zur Anzeige bringen.

Febrren, 1876 Septbr. 5.

Johann Ihnen Janßen
nebst Frau und Kindern.

Von unserer Tochter und Schwester Johanna,
verwitweten Regensdorff zu Neuede, erhielten wir
heute die traurige Nachricht, daß gestern Abend ihre
kleine Tochter Gerhardine Johanne in die Ewigkeit
hinüber gegangen ist.

Klinge, den 7. Septbr. 1876.

H. H. Dalen und Frau,
nebst Familie.

Nach längerem Kranksein starb gestern Abend
plötzlich und unerwartet

G. Lübke n Wwe.

im Alter von 72 Jahren, tiefbetrauert von
den Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 12. Septbr.,
Nachmittags 5 Uhr statt.

Redaction, Druck und Verlag von C. E. Metzger u. Söhne in Sever.